

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **85 (1967)**

Heft 45

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Der vorliegende erste Band behandelt die Eigenschaften der auf diesen Gebieten hauptsächlich verwendeten Reglerarten (Zwei- und Mehrpunktregler, Integralregler und ihre Abarten, Proportionalregler in elektromechanischer und elektronischer Bauart, Proportional-Integralregler). Dabei wird hauptsächlich das dynamische Verhalten der wichtigsten, mit den verschiedenen Reglerarten ausgerüsteten Reglerkreise an Hand zahlreicher Schemata und Zeitdiagramme untersucht. Auf mathematische Formulierungen hat der Verfasser verzichtet, dafür aber die Einflüsse der massgebenden Parameter auf das Regelverhalten umso eingehender erörtert und mit Bildern anschaulich gemacht.

In zwei weiteren Bänden sollen die Stellglieder (Durchgangs- und Zweibegeventile, Luftklappen usw.) sowie die messtechnischen Prinzipien und die darauf beruhende Konstruktion der Geber (Thermostaten, Humidostaten usw.) zur Darstellung kommen.

Es fällt auf, dass das selbe Thema schon im Buch von *F. Weber* behandelt wurde, das nur etwa anderthalb Jahre früher im gleichen Verlag erschienen ist (Besprechung SBZ 1966, H. 7, S. 143). Man fragt sich, welches der beiden Werke vorzuziehen sei. Obwohl ein endgültiges Urteil erst nach Erscheinen der noch ausstehenden Bände des Buches von *Wolsey* gebildet werden kann, lässt sich schon jetzt feststellen, dass sich die beiden Werke dank der verschiedenen Behandlungsart sehr gut ergänzen. Der Fachmann wird sich mit Vorteil beider Werke bedienen.

A. O.

Neuerscheinungen

Schweizerische Vereinigung für Atomenergie. Jahresbericht 1966. 55 S. Bern 1967.

Bayernwerk Aktiengesellschaft. Bayerische Landeselektrizitätsversorgung. Geschäftsbericht vom 1. Oktober 1965 bis 30. September 1966. 17 S.

Simplified Engineering for Architects and Builders. By *H. Parker*. Fourth Edition. 361 p. London 1967, John Wiley & Sons, Inc. Price 60/-.

Wettbewerbe

Altersheim in Stäfa. In einem Projektwettbewerb auf Einladung (feste Entschädigung 800 Fr.), den die Gemeinde Stäfa für ein Altersheim «in den Lanzeln» eröffnet hatte, wurde vom Preisgericht unter 11 Projekten wie folgt entschieden:

1. Preis (3500 Fr. und Empfehlung zur Weiterbearbeitung)
Karl Pfister, Küsnacht
2. Preis (2600 Fr.) Walter Schindler, Zürich
3. Preis (1800 Fr.) F. Rebmann, Zürich
- Ankauf (1500 Fr.) P. Leutwyler, Stäfa
- Ankauf (1500 Fr.) P. Germann und G. Stulz, Zürich
- Ankauf (1000 Fr.) R. A. Bättig, Stäfa

Die Ausstellung ist bereits geschlossen. Architekten im Preisgericht waren: Max Ziegler, Rudolf Küenzi und Oskar Bitterli, alle in Zürich.

Abdankungshalle in Lengnau (BE). In einem Projektwettbewerb auf Einladung hat das Preisgericht unter 5 Entwürfen wie folgt entschieden:

1. Preis (2000 Fr. mit Empfehlung zur Weiterbearbeitung)
Werner Küenzi, Bern
2. Preis (1100 Fr.) Atelier 64, G. u. H. Götschi-Holenstein, Ins
3. Preis (1000 Fr.) Walter Sommer, Biel
4. Preis (900 Fr.) M. Schär u. A. Steiner, Thun und Steffisburg

Jeder Teilnehmer wurde mit 1000 Fr. fest entschädigt. Die Projektausstellung ist bereits geschlossen. Architekten im Preisgericht waren: F. Dierolf, St. Gallen, W. Gloor, Bern, und F. Leuenberger, Stadtbaumeister, Biel.

Mitteilungen aus dem SIA

FGBH-Studientagung über neuzeitliche Baumethoden, Lausanne 1967

Die Fachgruppe der Ingenieure für Brückenbau und Hochbau, FGBH, veranstaltet am 17. und 18. November 1967 in der Aula der EPUL, 33, avenue de Cour, Lausanne, diese Studientagung.

Freitag, 17. November

- 10.15 h Hauptversammlung der FGBH und der IVBH-Schweizergruppe (nur für Mitglieder).
- 11.15 h *Y. Guyon*, ing.-conseil, Paris: «Préfabrication et précontrainte».
- 14.00 h *W. Heerde*, ing., Genève: «L'industrialisation dans les grands ensembles locatifs». *P. Sommer*, dipl. Ing., Tübach SG: «Heben und Verschieben schwerer Lasten».

15.30 h Prof. *J. Petignat*, EPUL, Lausanne: «Planchers métalliques pour ossatures en acier». *S. Bryl*, dipl. Ing., Winterthur: «Industrialisierung im Stahlbau».

16.45 h Prof. *F. Panchaud*, EPUL, Lausanne: «Exemple de préfabrication dans la construction d'un barrage à voûtes multiples». *G. Roubakine*, ing. dipl., Lausanne: «La réalisation d'une construction préfabriquée continue».

18.00 h Aperitif im Wandelgang der Aula.

Samstag, 18. November

9.00 h *P. Kindler*, dipl. Ing., Bern: «Industrialisierter Wohnungsbau».

10.00 h Berichte aus Forschungsarbeiten an den Hochschulen:
G. Dupuis, ing. dipl., EPUL, Lausanne: «La calculatrice électronique à la disposition de l'ingénieur».

P. Ramu, dipl. Ing., ETH, Zürich: «Langzeitversuche an Stahlbetonsäulen».

11.15 h *M. Beaud*, lic. en droit, Zürich: «La responsabilité juridique de l'ingénieur civil».

12.00 h Schluss der Tagung.

Anmeldung: Umgehend beim Generalsekretariat des SIA, Postfach, 8022 Zürich. *Tagungsbeitrag:* 40 Fr. für Mitglieder des SIA, 60 Fr. für Nichtmitglieder, 10 Fr. für Studenten. In diesem Beitrag, der bei der Anmeldung auf das Postcheckkonto 80-5594 des SIA, mit dem Vermerk «Tagung FGBH», zu entrichten ist, ist der Aperitif vom Freitagabend inbegriffen. Weitere Auskünfte erteilt das Generalsekretariat des SIA, Beethovenstrasse 1, 8022 Zürich, Tel. (051) 23 23 75/27 38 17.

Ankündigungen

SEV-Tagung über Farbfernsehen

Der Schweizerische Elektrotechnische Verein führt am 21. November 1967 in den Übungssälen des Kongresshauses in Zürich, Gotthardstrasse 5 (Eingang U), die 30. Hochfrequenztagung durch. Sie ist dem Thema «Farbfernsehen» gewidmet. Programm:

10.30 h Begrüssung durch Prof. Dr. *W. Druey*, Winterthur.

Dr. sc. techn. *K. Bernath*, Generaldirektion PTT, Bern: «Grundzüge des Farbfernsehens».

M. Apothéloz, dipl. Ing., Generaldirektion PTT, Bern: «L'indroduction de la télévision en couleur en Suisse».

W. Roos, dipl. Ing., AG Brown, Boveri & Cie., Baden: «Ein transistorisierter Entzerrer für Farbfernseher».

12.30 h Gemeinsames Mittagessen.

14.15 h *J. Stolk*, dipl. Ing., N.V. Philips' Gloeilampenfabrieken, Eindhoven, Holland: «Farbfernseh-Heimempfänger».

H. Düringer, dipl. Ing., Gretag AG, Regensburg: «Fernseh-Grossbildprojektion in Farbe nach dem Eidophorverfahren».

16.00 h Abfahrt nach Regensburg ins Werk der Gretag AG, wo eine Grossbildprojektion nach dem Farbsequenzverfahren und eine Besichtigung von Eidophorprojektoren stattfindet.

Anmeldung umgehend beim Sekretariat des SEV, Seefeldstrasse 301, 8008 Zürich. Die Teilnehmerzahl für die Besichtigung ist aus Platzgründen beschränkt; die Anmeldungen müssen daher in der Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt werden.

Tagung der Schweizerischen Beleuchtungs-Kommission, Zürich 1967

Die Schweizerische Beleuchtungs-Kommission (SBK) führt am 7. Dezember 1967 10.00 h im Kasino Zürichhorn, Bellerivestrasse 170, 8008 Zürich, eine Tagung zum Thema «Stand und Entwicklung der Beleuchtungstechnik» durch. Die Tagung dient gleichzeitig der Berichterstattung über die 16. Hauptversammlung der Internationalen Beleuchtungs-Kommission (IBK), Washington 1967. Es sprechen: *R. Walthert*, Direktor der Schweiz. Beratungsstelle für Unfallverhütung, Vizepräsident der SBK, Bern, Prof. *R. Spiess*, Präsident der SBK, Zürich, *H. Kessler*, Ing., Philips AG, Zürich, *W. Mathis*, Ing., Osram AG, Zürich, *W. Riemenschneider*, Ing., Novelectric AG, Buchs, *R. Amstein*, dipl. Ing., beratender Ingenieur, Zürich, *A. Dubs*, Ing., F. Knobel & Co., Zürich, *W. Stein*, Ing., Sauber & Gisin AG, Zürich, und *E. Erny*, Ing., Sauber & Gisin AG, Zürich.

Anmeldung bis spätestens Samstag, den 25. November 1967 an das Sekretariat der SBK, Seefeldstrasse 301, 8008 Zürich. Eintrittskosten 5 Fr. Die Karten werden am Eingang verkauft.

Symposium über Probleme der Wärme- und der Stromversorgung in grossen Industriezentren, Bukarest 1968

Unter der Schirmherrschaft der Europäischen Wirtschaftskommission der Vereinigten Nationen organisiert die Regierung der Soz. Republik Rumänien ein Symposium über Probleme der Wärme-

und der Stromversorgung in grossen Industriezentren. Es findet vom 20. bis 22. Mai 1968 in Bukarest statt. Das Programm wird drei Teile umfassen: Merkmale und Besonderheiten des Wärme- und Strombedarfs; verschiedene Auffassungen für die Lösung der Versorgungsprobleme; Gesamtplanung, Finanz- und Tarifrfragen.

Fachleute, die gerne einen Bericht zu diesem Symposium vorlegen möchten, werden gebeten, sich umgehend mit dem Amt für Energiewirtschaft im Eidg. Verkehrs- und Energiewirtschaftsdepartement, 3001 Bern, in Verbindung zu setzen.

Mess- und regelungstechnisches Seminar an der ETH

Das Institut für Regelung und Dampfanlagen der ETH veranstaltet während des Wintersemesters 1967/68 ein öffentliches mess- und regelungstechnisches Seminar. Es wird einmal pro Monat im Maschinenlaboratorium der ETH, Sonneggstrasse 3, Zürich, stattfinden. Mit diesem Seminar soll der gegenseitige Gedankenaustausch zwischen Hochschule und Industrie gefördert und aktuelle Fragen der Praxis behandelt werden. Programm:

1967

16. Nov. Untersuchungen über die Optimierung einfacher Regelsysteme bei regellosen Störungen.

7. Dez. Behandlung von Analogrechenproblemen mit Hilfe des Digitalrechners.

1968

11. Jan. Studien und Betriebsversuche über die automatische Optimierung des Luftüberschusses einer Braunkohlenfeuerung.

8. Febr. Schwierigkeiten und Grenzen der Anwendung der Regelungstheorie in der Praxis (Panel Discussion).

Das Seminar ist jedermann zugänglich, der Eintritt ist frei. Für weitere Auskünfte wende man sich an die Schweizerische Gesellschaft für Automatik, Wasserwerkstrasse 53, 8006 Zürich.

Das Einkaufszentrum

Das Schweizerische Komitee der AIDA (3001 Bern, Postfach 2639, Thunstrasse 95, Telefon 031/44 10 01) veranstaltet am 21. November 1967 im Grünen Saal des Kursaals in Bern eine Tagung mit dem Thema «Das Einkaufszentrum, Objekt der Zusammenarbeit und der Partnerschaft».

10.15 Eröffnung der Tagung durch *W. E. Zesiger*, Präsident des Schweiz. Komitees der AIDA, Bern, *M. H. Burckhardt* dipl. Arch. ETH, Burckhardt Architekten SIA, Basel, *H. H. Mahler*, Präsident der Generaldirektion der Magazine zum Globus AG, Zürich.

10.30 *H. P. Ryhiner*, dipl. Arch. ETH, in Firma Burckhardt Architekten SIA, Basel: «Die Einkaufszentren in den USA – Lehren und Konsequenzen für schweizerische Lösungen».

11.30 *G. B. Sidler*, dipl. Arch. ETH, Chef des Stadtplanungsamtes, Zürich: «Das Einkaufszentrum – Gegenstand umfassender Planung».

12.00 Aussprache, dann Mittagpause.

14.15 *Dr. K. Vonesch*, Büro für Wirtschaftsplanung von Einkaufszentren, Bern: «Gestaltung und Struktur der Einkaufszentren – wirtschaftliche und soziale Aspekte».

14.55 *Dr. J. E. Müller*, Direktor der Intershop Holding AG, Zürich, und *Dr. P. Welti*, Direktor der Allgemeinen Treuhand AG, Zürich: «Finanzierung, Verwaltung und Betrieb von Einkaufszentren».

15.25 Aussprache, dann Zusammenfassung.

16.40 *F. Berger*, dipl. Bauing. ETH, Delegierter des Bundesrates für Wohnungsbau, Bern: «Stellungnahme zu den Tagesverhandlungen und Schlussfolgerungen».

Einschreibgebühr 40 Fr. Anmeldung an die oben genannte Adresse umgehend.

Tagung der Arbeitsgemeinschaft Korrosion, Frankfurt 1968

Ihre Korrosionstagung 1968 beabsichtigt die Arbeitsgemeinschaft Korrosion am 23. und 24. April 1968 in Frankfurt am Main als 34. Veranstaltung der Europäischen Föderation Korrosion durchzuführen. Thema der Tagung: «Physikalisch-chemische Methoden der Korrosionsprüfung». Es soll über die auf wissenschaftlichen Grundlagen beruhenden Methoden der Korrosionsprüfung und ihren Aussagewert berichtet und diskutiert werden, die nicht nur auf einen Einzelfall anwendbar sind, wie die zahlreichen nach Normvorschriften durchzuführenden konventionellen Methoden, sondern Aufschluss geben über die Thermodynamik und Kinetik der Korrosionsvorgänge.

Das Thema wurde wie folgt gegliedert:

Chemisch- und elektrochemisch-thermodynamische Methoden,

Methoden zur Ermittlung der Kinetik des Stoffumsatzes: elektrochemisch-kinetische Methoden; nicht-elektrochemische Methoden, Änderung physikalischer Eigenschaften der Werkstoffe durch Korrosionsangriff (Oberfläche und Inneres der Werkstoffe).

Neben der Bedeutung dieser wissenschaftlich fundierten Korrosionsprüfmethoden für die Grundlagenforschung soll auch ihre Anwendung auf praktische Probleme behandelt werden.

Anmeldungen von Vorträgen zum Thema werden bis zum 1. Dezember 1967 an das Generalsekretariat der Europäischen Föderation Korrosion, DECHEMA, D-6000 Frankfurt/Main, Theodor-Heuss-Allee 25 erbeten.

SAE-Kongress und -Ausstellung, Detroit 1968

Die Society of Automotive Engineers, SAE, veranstaltet vom 8. bis 12. Januar 1968, in der Cobo Hall, Detroit, Michigan, USA, ihren jährlichen Kongress, welcher mit einer Ausstellung verbunden ist. Es wird mit der Teilnahme von mehr als 25000 Ingenieuren aus den USA, Europa, Japan, Zentral- und Südamerika gerechnet. Das umfangreiche Programm beinhaltet rund 80 Fachtagungen, in denen unter anderem folgende Themen behandelt werden: Transport-Theorie (Zwei-Tage-Symposium); Unfallverhütung und Insassenschutz; schädliche Ausscheidungen von Verbrennungsmotoren und deren Einfluss auf den Fahrer; die Brennstoffzelle als Antriebsaggregat; Laser-Holographie usw. Teilnehmerbeiträge: SAE-Mitglieder gratis, Nichtmitglieder 25 Dollar. Weitere Auskünfte erteilt: Society of Automotive Engineers, Inc., 485 Lexington Ave., New York, N.Y. 10017, USA.

Vortragskalender

Dienstag, 14. Nov. SIA Sektion Bern. 20.15 h im Hörsaal des Naturhistorischen Museums, Bernastrasse 15. Generaldirektor *Otto Wichser*, dipl. Ing.: «Die Eisenbahn in der modernen Wirtschaft; Gegenwartsprobleme der SBB».

Mittwoch, 15. Nov. ETH-Kolloquium über Giessereiwesen usw. in Verbindung mit dem SVMT. 16.15 h im Maschinenlaboratorium der ETH, Hörsaal III, Sonneggstrasse 3, Zürich 6. *R. Wlodawer*, Gebr. Sulzer, Winterthur: «Zur Frage der Abkühlungsgesetze von Eisenmetallen während des Erstarrungsintervalles und der beginnenden eutektischen Reaktion».

Mittwoch, 15. Nov. ETH, Abteilung für Architektur. 17.15 h im Auditorium maximum der ETH: Arch. *Paul Bernoulli*, Salo, Finnland: «Aktuelle Architektur in Finnland».

Mittwoch, 15. Nov. Geogr.-Ethnogr.-Gesellschaft Zürich. 20.15 h im Auditorium VI des Masch.-Lab. ETH, Sonneggstrasse 3. *Dr. Gerhard Baer*, Basel: «Streifzug durch Mexiko».

Donnerstag, 16. Nov. Mess- und regelungstechnisches Seminar im Institut für Regelung und Dampfanlagen der ETH. 17.15 h im Hörsaal VI des Maschinenlaboratoriums, Sonneggstrasse 3, Zürich. Dipl. Ing. *H. Gelpke*, ETH: «Untersuchungen über die Optimierung einfacher Regelsysteme bei regellosen Störungen».

Donnerstag, 16. Nov. Techn. Verein Winterthur und Sektion SIA. 20 h im Gartenhotel. *S. A. T. Kapteyn*, Den Haag: «Erdölsuche und Produktion unter dem Meer» (in englischer Sprache mit deutscher Zusammenfassung).

Freitag, 17. Nov. ETH-Kolloquium für Technische Wissenschaften. 16.15 h im Auditorium VI des Maschinenlaboratoriums, Sonneggstrasse 3, Zürich 6. *Dr. phil. Fred Hänni*, Contraves AG, Zürich: «Berechnungen über das dynamische Verhalten von stabilisierten Satelliten». Anschliessend Dipl. Ing. *Ghert Meier*, Contraves AG, Zürich: «Die Justierung des magnetischen Momentes auf die Referenzachse des Forschungssatelliten ESRO I». Anschliessend gemeinsames Nachtessen im Restaurant Rigihof, Universitätsstrasse 101.

Freitag, 17. Nov. Vereinigung Kultur und Volk, Zürich. 20 h im Klubraum Bel Etage, Eintracht, Neumarkt 5/7, Zürich. Prof. *Alfred Roth*: «Le Corbusier».

Samstag, 18. Nov. ETH, Zürich. 11.10 h im Hörsaal III des Hauptgebäudes Einführungsverlesung von Prof. *Dr. F. Balduzzi*: «Die Lebensdauer der Nationalstrasse: eine bodenmechanische Analyse».

Redaktion: W. Jegher, A. Ostertag, G. Risch, M. Künzler; Zürich-Giesshübel, Staffelstrasse 12, Telefon (051) 23 45 07 und 23 45 08. Nachdruck von Bild und Text nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet.

Briefpostadresse: Schweiz. Bauzeitung, Postfach, 8021 Zürich